

Gemeinschaft macht uns stark



K o l p i n g s f a m i l i e K ö l n - B r ü c k

PROGRAMM - VORSCHAU

Unsere Jubilare

*Einen herzlichen
Glückwunsch an alle
Mitglieder, die in diesem
Monat Geburtstag feiern.*

*Besondere
Glückwünsche gehen an*

*Franz Nett zum 92.
am 29.11.*

Corona-Tipp:

Um einer Corona-Infektion vorzubeugen, sind **Desinfektionsmittel** (Sprays, Gele, Tücher etc.) nur dann sinnvoll, wenn sie mit einer der Aufschriften "viruzid", "begrenzt viruzid", "begrenzt viruzid PLUS" oder "(wirkt) gegen behüllte Viren" versehen sind. Desinfektionsmittel aus dem Handel, denen dieser Hinsicht fehlt, wirken mit hoher Wahrscheinlichkeit nur gegen Bakterien, nicht aber gegen Viren. Sie sind damit **nicht** geeignet, um vor einer Corona-Infektion zu schützen.

Schmunzel-Ecke

... Wunschvorstellung...



... und das gilt auch nach der Wahl...

Der CoronaAlptraum

Nun ist es gewiss, die 2. Coronawelle hat uns voll im Griff und die Politik hat entsprechend reagiert. Ein erneuter Lockdown, der nur Schulen und Kitas ausnimmt, schränkt unseren Lebensrhythmus weiterhin erheblich ein.

Das ist eigentlich das, was wir nicht wollten, denn damit ist auch unser Kolplingleben weiterhin auf „Eis gelegt“. In nicht absehbarer Zeit werden wir keine noch so kleine Veranstaltung abhalten können. Es drängt sich daher die Frage auf, was können wir demnächst (nach Lockerungen) denn überhaupt machen, um wenigstens ein klein wenig Kontakt zu haben. Dazu fällt mir ein...

- einen gemeinsamen Spaziergang zu machen
- sich in der Flehbachau zum Boulespielen zu treffen
- oder im Pfarrinnenhof Würstchen zu grillen und an Stehtischen ein wenig miteinander zu „klönen“

Wer von euch kann sich denn zu dem ein oder anderen -nach dem TeilLockDown- entscheiden? Gutes Wetter (trocken) ist natürlich Voraussetzung. Schreibt doch mal oder macht einen anderen Alternativ-Vorschlag!



Gemeinschaft macht stark

Adventszeit

Sie rückt immer näher und auch hier denke ich, dass wir trotz Corona-Einschränkungen ein Zeichen setzen könnten. Jede Familie könnte z.B. ein oder zwei Päckchen Plätzchen backen und diese dann in der Adventszeit verschenken. Dabei denke ich besonders an unsere älteren Mitglieder, aber auch an jeden anderen je nach Gutdünken. Dabei kann jeder mitmachen und Freude verbreiten. Wie wärs ??

Die Verordnung über eine „Nährwert-Ampel“ ist da!

Von diesem November an dürfen Hersteller in Deutschland den NutriScore ganz offiziell auf die Verpackungen drucken, denn die entsprechende Verordnung tritt endlich in Kraft. Bei einer zunehmenden Anzahl von Produkten werden dann grüne, gelbe oder rote Markierungen schnell Auskunft über die Nährwertqualität geben. Foodwatch und andere Organisationen haben mehr als ein Jahrzehnt (!) gebraucht, um dies zu erkämpfen, denn der Widerstand von Industrieverbänden, Unternehmen und nicht zuletzt den verschiedenen Bundesernährungsministern war groß – auch wenn jetzt Ministerin Julia Klöckner die Kennzeichnung mit einer Info-Kampagne und großen Plakaten anpreist, als hätte sie die Ampel schon immer gewollt. Dem ist nicht so – Klöckner beugt sich immer dem Druck der Lobbyisten, so auch in Land- und Viehwirtschaft. Es braucht leider immer viel Anstrengungen sich gegen die teils menschen- und tierverachtende Industrie zu wehren. Wir als Kolping können da aber mithelfen gegen zu steuern indem wir z.B. Foodwatch unterstützen (www.foodwatch.de - Info-Telefon: 030 - 28 09 39 95).



Wer steckt hinter foodwatch?

foodwatch entlarvt die verbraucherfeindlichen Praktiken der Lebensmittel-industrie und kämpft für das Recht der Verbraucherinnen und Verbraucher auf qualitativ gute, gesundheitlich unbedenkliche und ehrliche Lebensmittel. foodwatch ist unabhängig von Staat sowie Lebensmittelwirtschaft und gemeinnützig. Nur weil Menschen uns durch Spenden unterstützen, ist unsere Arbeit überhaupt möglich.

Barbara möchte zur aktuellen Coronakrise ein paar tröstende Zeilen bzw. ein Gebet beisteuern:

Zitat von Adolph Kolping:

Wenn auch die Zeiten noch so trübe scheinen, ich halte sie nicht für so schwarz, als sie gemalt wurden.

GEBET IN DER CORONA ZEIT

Gott, DU bist die Quelle des Lebens.

DU schenkst uns Hoffnung und Trost in schweren Zeiten.

Dankbar erinnern wir uns an Deinen Sohn Jesus Christus, der viele Menschen in Deinem Namen heilte und ihnen Gesundheit schenkte.

Angesichts der weltweiten Verbreitung von Corona, anderen Krankheiten und Not bitten wir Dich:

Lass nicht zu, dass Unsicherheit und Angst uns lähmen.

Sei uns nahe in der Kraft des Heiligen Geistes.

Lass uns besonnen und verantwortungsvoll handeln und unseren Alltag gestalten.

Schenke uns Gelassenheit und die Bereitschaft, einander zu helfen und beizustehen.

Sei mit allen, die politische Verantwortung tragen.

Sei mit allen, die gefährdete und kranke Menschen begleiten und sie medizinisch versorgen.

Lass uns erfinderisch sein in der Sorge füreinander und schenke uns den Mut zu Solidarität und Achtsamkeit.

Gott, steh uns bei in dieser Zeit, stärke und segne uns.

Amen.

Eine Anmerkung zum Schluss:

Meine Vorschläge sind als unverbindlich anzusehen, jedes Mitglied kann selbst auch Vorschläge für die bedrückende Coronazeit machen. Dazu bitte ich euch möglichst schriftlich (per Email) zu antworten. Ich freue mich über jeden Beitrag von euch bzw. Antworten auf meine Vorschläge...

Allen eine gute Zeit und vor allem gesund bleiben.

Jürgen